



Gemeinde
EMMEN

Legislaturprogramm 2013 – 2016





Im Fokus	4
Bau und Umwelt	8
Soziales und Gesellschaft	12
Schule und Kultur	16
Sicherheit und Sport	20
Finanzen und Personelles	24

Im Fokus

In seiner Vision hat der Gemeinderat festgehalten, dass Emmen 2025 als eine lebenswerte, lebendige, vielfältige, tolerante und eigenständige Gemeinde wahrgenommen werden soll. Aus einem einst blühenden Industriestand hat sich Emmen in den vergangenen Jahren in kleinen Schritten und unter Bewältigung verschiedenster Herausforderungen zu einer attraktiven, und vielfältigen Wohn- und Arbeitsgemeinde gewandelt. In Emmen finden kleine und mittlere Unternehmen, Industrie, Produktionsbetriebe, Dienstleister und die Landwirtschaft optimale Voraussetzungen für erfolgreiches Wirtschaften vor.

Emmen verfügt schon heute über einen schnellen Zugang zu Freizeit- und Erholungsräumen. Der Gemeinderat will mit dem Legislaturprogramm die nächsten Schritte und Wege und auch die bereits eingeleiteten Veränderungen zum Fernziel der Vision Emmen 2025 bis ins Jahr 2016 aufzeigen. Es ist ihm aber bewusst, dass in einigen Bereichen nur kleine Schritte und sich vieles nur in aktiver Zusammenarbeit mit der Bevölkerung, der Politik, der Wirtschaft, dem Gewerbe und den engagierten Vereinen sowie Organisationen erreichen und umsetzen lässt. Der Gemeinderat will die Vorteile und schönen Seiten unseres Emmens stärken und in den Vordergrund stellen und die Schwächen abbauen.

Packen wir das gemeinsam an!





1. Emmen ist eine lebenswerte, attraktive, eigenständige städtische Gemeinde

Kurzbeschreibung

Emmen begleitet die Veränderungen am Seetalplatz, in der Feldbreite, an der Seetalachse und im Monosuisseareal und trägt zu massvollen und wertvollen Entwicklungen bei.

Massnahmen

- a) Die Stärken der Gemeinde werden proaktiv kommuniziert.
- b) Entwicklung der Zonenplanung im Sinne einer städtebaulichen Ausgestaltung. Beim Seetalplatz und in der Feldbreite ist die Umsetzung anzugehen.
- c) Emmen ist als attraktive Sportstadt bekannt.

2. Stärkung der Kooperationen

Kurzbeschreibung

Von einem Ausbau der Zusammenarbeit unter den Agglomerationsgemeinden können alle beteiligten Gemeinden profitieren.

Massnahmen

- a) Die Gemeinde Emmen beteiligt sich aktiv an Projekten zur Förderung und zum Ausbau von Zusammenarbeit. Emmen übernimmt nach Möglichkeit auch den Lead in solchen Projekten.

3. Aktive Kommunikation des Gemeinderates

Kurzbeschreibung

Eine umfassende, zeitgerechte und transparente Kommunikation fördert den Zusammenhalt in Emmen und bezieht die Bevölkerung in die Aktivitäten der Gemeinde ein.

Positive Eigenschaften und starke Leistungen werden hervorgehoben und das Verständnis für Wirken und Handeln geschaffen.

Massnahmen

- a) Der Gemeinderat pflegt regelmässige Gespräche mit Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft.
- b) Der Gemeinderat kommuniziert aktiv, regelmässig, transparent und verständlich.

Im Fokus



«Emmen unterstützt eine massvolle und wertvolle Entwicklung.»



4. Werkplatz Emmen fördern

Kurzbeschreibung

Die Gemeinde Emmen stärkt und fördert ihren Werkplatz indem sie bestehende Unternehmen in ihrer Entwicklung begleitet und die notwendigen Rahmenbedingungen für gezielte Ansiedlungen schafft.

Massnahmen

- a) Die kommunale Wirtschaftsförderung führt und pflegt zusammen mit dem Gemeinderat den direkten Austausch mit Unternehmen und Wirtschaftsorganisationen.
- b) Die Gemeinde unterstützt die Ansiedlung von Dienstleistungsunternehmen in den Zentrumsarealen und bringt sich in die Planung ein.

5. Dauer des Einbürgerungsverfahrens maximal 3 Jahre

Kurzbeschreibung

Ein effizientes und korrektes Verfahren stärkt die Glaubwürdigkeit der Einbürgerungsentscheide.

Massnahmen

- a) Die Geschäftsstelle Bürgerrechtswesen und die Bürgerrechtskommission optimieren das Verfahren mit dem Ziel, die Qualität der Gesuche zu verbessern und damit eine effizientere Behandlung zu ermöglichen.

6. Die Vorteile eines Militärflugplatzes in der Relation zur Lärmbelastung steigern

Kurzbeschreibung

Die Interessen von Gemeinde und Bevölkerung sollen in der künftigen Nutzung des Militärflugplatzes Emmen berücksichtigt werden.

Massnahmen

- a) Der Gemeinderat setzt sich für den Erhalt des Militärflugplatzes ein.
- b) Der Gemeinderat bringt die Interessen der Gemeinde Emmen in einem Kontaktgremium (Bund/Kanton/Wirtschaft) konstant ein und beteiligt sich an der Entwicklung der Flugplatznutzung.
- c) Der Gemeinderat hält engen Kontakt zur Bevölkerung und interessierten Kreisen.



Bau und Umwelt

Emmen und seine Verwaltung ist in den nächsten Jahren in gefordert. Sei es in der Orts- und Verkehrsplanung, im Hoch- und Tiefbau, in der Wasserversorgung, der Entsorgung, der Siedlungsentwässerung, in den Bereichen privater und öffentlicher Verkehr, bei Energie- und Umwelthanliegen oder im Werkdienst.

Als Bauherrenvertreter und Baufachorgan agieren sie bei der Planung und Realisierung von gemeindeeigenen Neu- und Umbauvorhaben und sind für das bauherrenseitige Projektmanagement verantwortlich.

Zudem ist die Direktion Bau und Umwelt für das Baubewilligungsverfahren und für baupolizeiliche Massnahmen zuständig. Die Arbeitsgruppe Stadtbildkommission achtet im Rahmen des Baubewilligungsverfahrens auf die Gestaltung und trägt zur Steigerung der Qualität im Städtebau und der Baukunst bei.

Mit dem Bau eines neuen Grundwasserpumpwerkes im Kirchfeld ist die Wasserversorgung gefordert um die Bevölkerung von Emmen und Rothenburg weiterhin mit qualitativ einwandfreiem Wasser für die nächsten Jahrzehnte zu versorgen.

In der Energieplanung werden mit dem zu erarbeitenden Energierichtplan Luzern Nord neue Wege beschritten. Das Label «Energistadt» gilt es erfolgreich zu erneuern.

Eine grosse Herausforderung in den nächsten Jahren ist die Umsetzung des Siedlungsleitbildes, des Masterplan Luzern Nord beim Seetalplatz und der Viscosistadt im Areal der Monosuisse sowie die Koordinierung der wachsenden Verkehrsströme und -beziehungen auf dem gesamten Gemeindegebiet.





7. Nachhaltige Entwicklung der Wohnquartiere

Kurzbeschreibung

Wohnquartiere entwickeln sich auf behutsame Weise zeitgemäss weiter. Erhaltenswerte Quartierstrukturen und Zeugen der Siedlungsentwicklung bleiben gewahrt.

Massnahmen

- Der Aussenraumgestaltung in den Wohnquartieren wird besondere Beachtung geschenkt. Grundeigentümer und Bauherren werden beratend begleitet.
- Quartierstrassen werden verkehrsberuhigt und Langsamverkehrskonzepte wie Shared Space und Tempo 30 geprüft.

8. Visuelle Aufwertung des Ortsbildes

Kurzbeschreibung

Emmen ist durch attraktive Begegnungsräume und Plätze visuell aufgewertet.

Massnahmen

- Im Rahmen von geplanten Bautätigkeiten in Begegnungsräumen und auf Plätzen (z.B. Aufwertung Gerliswilstrasse) sollen gestalterische Massnahmen zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität umgesetzt werden.
- Gemeinsam mit Quartiervereinen und des Vereins «Zukunftsgestaltung Emmen» werden gestalterische Projekte geplant und im Rahmen des jährlichen Budgets realisiert.
- Emmen fördert das Bewusstsein für eine saubere Umgebung und tritt Littering konsequent entgegen.

9. Architektonisch hohe Qualität und städtisches Image

Kurzbeschreibung

Strategisch bedeutsame Bauvorhaben in den Schlüsselarealen entlang der Achsen Seetalplatz-Centralplatz-Sonnenplatz-Sprengi und Seetalplatz-Feldbreite-Emmen Dorf-Waldibrücke sind architektonisch von hoher Qualität und unterstreichen das städtische Image.

Massnahmen

- Emmen setzt Arbeitsgruppen ein und gestaltet aktiv die Entwicklung besonders in den Schlüsselarealen.
- Emmen gestaltet städtebauliche Entwicklungen aktiv mit.

10. Erhaltung, Entwicklung und Vernetzung der öffentlichen Räume

Kurzbeschreibung

Die wichtigsten imagebildenden öffentlichen Räume, vor allem entlang der Entwicklungsachsen und in den Schlüsselarealen, werden erhalten, weiter entwickelt und gut untereinander vernetzt.

Massnahmen

- Ein Freiraumkonzept im Siedlungsgebiet wird erstellt und ein verstärkter Ressourceneinsatz für dessen Umsetzung vorgesehen.

Bau und Umwelt

11. Ausgewogene Bevölkerungsstruktur

Kurzbeschreibung

Die Entwicklung der Bevölkerungsstruktur wird besser ausbalanciert.

Massnahmen

- a) Die Gemeinde setzt sich für die Realisierung von qualitativ höchstehendem Wohnraum ein.
- b) Die Erneuerung von Quartieren wird gefördert und unterstützt.
- c) Immobilienbesitzer und Genossenschaften werden motiviert, ein attraktives Wohnangebot für alle Lebenslagen zu schaffen.
- d) Durch gezielte Forderung von Qualität und hohem Anspruch an die Planer werden Wohnungen höchster Güte erstellt.

12. Strategiekonforme Klassierung von Arbeitsplatzgebieten

Kurzbeschreibung

Emmen verfolgt eine kontrollierte Entwicklung der Arbeitsplatzgebiete.

Massnahmen

- a) Die Ortsplanung regelt die Ansiedlung von Betrieben nach Arbeitsplatzgebieten.

13. Förderung von energieeffizientem Bauen

Kurzbeschreibung

Die Gemeinde fördert energieeffizientes Bauen.

Massnahmen

- a) Mit Öffentlichkeitsarbeit und der Koordinationsstelle für Energiefragen fördern wir das energieeffiziente Bauen.
- b) Emmen setzt den Massnahmenplan für die gemeindeeigenen Bauten konsequent um.
- c) Emmen erneuert das Label «Energistadt» erfolgreich.

14. Nachhaltiger Umgang mit Landschaftsräumen

Kurzbeschreibung

Der Umgang mit den prägenden Landschaftsräumen Reuss-Emme, Rotbach-Hüslenmoos-Rotterswil, Riffig-Wolfisbühl und Waltwil erfolgt schonungsvoll.

Massnahmen

- a) Projekte wie beispielsweise «Vernetzungsprojekte» oder «Natur im Siedlungsraum» werden weitergeführt.

«Die Gemeinde fördert energieeffizientes Bauen.»



15. Optimierung und Leitung des Verkehrsflusses auf den Hauptachsen

Kurzbeschreibung

Die Verkehrsachsen Sprengi-Sonnenplatz-Centralplatz-Seetalplatz und Seetalplatz-Feldbreite-Emmen Dorf-Waldibrücke sind das Rückgrat der gemeindeinternen Mobilität. Die Hauptverkehrsachsen in Emmen sollen entlastet und die Verkehrsflüsse für motorisierten Individualverkehr, öffentlichen Verkehr und Langsamverkehr optimiert werden.

Massnahmen

- a) Eine Verlagerung des grossräumigen Durchgangsverkehrs auf die Nationalstrasse wird angestrebt.
- b) Das regionale Verkehrsleitsystem im Grossraum Emmen wird umgesetzt.
- c) Der öffentliche Verkehr und der Langsamverkehr werden auf diesen Verkehrsachsen priorisiert. Der motorisierte Individualverkehr wird verflüssigt.

16. Schneller in Luzern und Umgebung

Kurzbeschreibung

Emmen will der Agglomerationsstandort mit der hervorragenden Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz und mit den kürzesten Verbindungszeiten nach Luzern und Umgebung sein.

Massnahmen

- a) Die Öffentlichkeit wird sensibilisiert und über Aktionen in enger Zusammenarbeit mit dem öffentlichen Verkehr und dessen Leistungserbringer informiert.
- b) Die Infrastruktur im öffentlichen Verkehr, wie beispielsweise der Ausbau der Haltestelleninfrastruktur, wird den Bedürfnissen der Kundinnen und Kunden angepasst.

17. Sichere Wasserversorgung für die kommenden Jahrzehnte

Kurzbeschreibung

Das neue Grundwasserpumpwerk wird realisiert.

Massnahmen

- a) Verträge und Vereinbarungen mit Grundeigentümer werden einvernehmlich erstellt.
- b) Das neue Grundwasserpumpwerk wird gebaut und in Betrieb genommen.



Soziales und Gesellschaft

Die Direktion Soziales und Gesellschaft strebt schwergewichtig die rasche und nachhaltige Reintegration aller unterstützten und begleiteten Personen in die Gesellschaft und das Erwerbsleben an. Die Direktion Soziales und Gesellschaft arbeitet deshalb in allen Bereichen eng, zielorientiert und konstruktiv mit Partnern (Institutionen, Privaten, Vereinen) zusammen. Alle Betreuungsangebote der persönlichen und wirtschaftlichen Sozialhilfe sowie der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) sind darauf ausgerichtet, die unterstützten und begleiteten Menschen möglichst bald wieder in die Unabhängigkeit zu führen. Die Direktion Soziales und Gesellschaft ist bestrebt, dass sich Kinder und Jugendliche sowie Familien aber auch Bewohnerinnen und Bewohner der dritten und vierten Generation in der Gemeinde Emmen wohl und gut aufgehoben fühlen.





18. Kinder und Jugendliche in Emmen zuhause

Kurzbeschreibung

Es wird auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen eingegangen. Diese Bedürfnisse sind so unterschiedlich wie die Familienstrukturen in unserer lebendigen Gemeinde. Die Kinder und Jugendlichen sollen sich in der Gemeinde wohl fühlen.

Massnahmen

- a) Vereine und Verbände, welche mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, werden nach Möglichkeit personell und subsidiär finanziell unterstützt.
- b) Kinder- und Jugendprojekte werden von Privaten und subsidiär von der Gemeinde finanziell und ideell unterstützt.

19. Ältere Bevölkerung in Emmen gut aufgehoben

Kurzbeschreibung

Modern geführte Betagtenzentren und ein neues Angebot an Wohnen mit Dienstleistungen soll den älteren Mitbewohnerinnen und Mitbewohnern auch im dritten und vierten Lebensabschnitt ein Verbleiben in der Gemeinde Emmen ermöglichen. Den Bewohnerinnen und Bewohnern der Betagtenzentren wird ein Alltag angeboten, der ihrer früher gewohnten Lebensweise so nahe wie möglich kommt. Sie sollen sich wohl und geborgen fühlen, in gesunden und in kranken Tagen.

Massnahmen

- a) Im Betagtenzentrum Alp wird eine optimale Infrastruktur bereitgestellt.
- b) Das neue Betagtenzentrum Emmenfeld wird realisiert.

20. Sozialhilfe mit Integrationsziel

Kurzbeschreibung

Ausgesteuerte Personen sind in Zusammenarbeit mit Partnerinstitutionen möglichst schnell und nachhaltig wieder in das Erwerbsleben zu integrieren. Es ist zu verhindern, dass Personen während langer Zeit mit wirtschaftlicher Sozialhilfe unterstützt werden müssen und sie damit den Anschluss im Arbeitsmarkt verlieren.

Massnahmen

- a) Die Zusammenarbeit mit bestehenden und neuen Partnerinstitutionen zur Reintegration wird evaluiert und bei Erfolg verstärkt und ausgebaut.
- b) Personen mit Unterstützung durch wirtschaftliche Sozialhilfe werden innert eines Monats in einem Beschäftigungsprogramm angemeldet.

Soziales und Gesellschaft



«Eine aktive Integration ist für Emmen bedeutend.»



21. Ausländische Wohnbevölkerung gut in die Gesellschaft integriert

Kurzbeschreibung

Eine aktive und von einheimischer und ausländischer Bevölkerung getragene Integration ist für den gesellschaftlichen Zusammenhalt von grosser Bedeutung. Die Achtung der schweizerischen Verfassungsgrundsätze und Rechtsordnung ist dabei unverhandelbare Grundlage.

Massnahmen

- a) Emmen begleitet und unterstützt Integrationsbemühungen.
- b) Integrationsanstrengungen von Sportvereinen werden gefördert.

22. Aktive Missbrauchsbekämpfung in der Wirtschaftlichen Sozialhilfe und im Alimentenbereich

Kurzbeschreibung

Die Gemeinde Emmen hat als Pioniergemeinde den Sozialinspektor eingeführt und stellt diesen anderen Gemeinden zur Verfügung, um Missbrauch aktiv einzudämmen.

Massnahmen

- a) Der Sozialinspektor wird optimal eingesetzt.
- b) Sämtliche Dossiers werden revidiert und durch eine Sozialversicherungsfachperson überprüft.
- c) Jedes neue Gesuch für wirtschaftliche Sozialhilfe wird bei allen internen Stellen soweit abgeklärt, dass mögliche Missbräuche bereits zu Beginn entdeckt werden können.



Schule und Kultur

Die Direktion Schule und Kultur leitet und koordiniert die Angebote der Volksschule und der Musikschule Emmen. Die Lernenden werden entsprechend ihren Fähigkeiten und gemäss gesetzlichen Vorgaben unterrichtet. Zusatzangebote (Schuldienste, schul- und familienergänzende Tagesstrukturen, ...) und freiwillige Angebote ergänzen die obligatorische Volksschule.

Die verschiedenen Stufen der Volksschule sind aufeinander abgestimmt und die Integrative Förderung ist umgesetzt. Das freiwillige zweite Kindergartenjahr bereichert und ergänzt ab Schuljahr 2016/17 die möglichen Bildungswege.

Emmen stellt den notwendigen Schulraum bereit. Dabei werden die wachsenden Quartiere und der Bedarf an Klassen-, Gruppen- und Fachräumen berücksichtigt.

Emmen pflegt die Erwachsenenbildung, die Elternbildung und –mitwirkung.

Die Musikschule fördert die musikalische Bildung und bereichert das kulturelle Leben.

Die Direktion Schule und Kultur ist zuständig für die Gemeindebibliothek und attraktive Leseangebote für die ganze Bevölkerung.

Die Direktion Schule und Kultur unterstützt die Kulturvereine und koordiniert die kommunale Kulturförderung. Emmen engagiert sich zudem in der Regionalkonferenz Kultur.





23. Bildungsangebote aufeinander abgestimmt

Kurzbeschreibung

Die Schulentwicklung berücksichtigt eine sinnvolle und kohärente Abstimmung der Angebote auf den einzelnen Schulstufen in Emmen.

Massnahmen

- a) Die Integrative Förderung IF (inkl. Integrative Sonderschulung IS) wird weiter konsolidiert und verfeinert. Die Schulsozialarbeit ist auf der Kindergarten-/ und Primarstufe gemäss Vorgabe des Einwohnerrates, bzw. gemäss Vorgaben im Volksschulbildungsgesetz allenfalls auszubauen.
- b) Emmen führt das freiwillige zweite Kindergartenjahr ab Schuljahr 2016/17 ein. Die nötigen Kindergartenlokale werden bereitgestellt.
- c) Die Förderung der musikalischen Bildung hat an der Musikschule und an der Volksschule Bedeutung gemäss Verfassungsartikel.

24. Bedarfsgerechte schul- und familienergänzende Tagesstrukturen vorhanden

Kurzbeschreibung

Die schulergänzenden Betreuungsangebote sind bedarfsgemäss durch die Schuldienste (DSK) oder gemäss Leistungsvereinbarung mit der DSG (Verein Tageseltern, Schülerhort) bereit zu stellen.

Massnahmen

- a) Der Bedarf wird flächendeckend erhoben und die Angebote bedarfsgerecht bereit gestellt (Betreuungselemente I-IV).
- b) Die nötigen Infrastrukturen für die nachgefragten Betreuungselemente (z.B. für Mittagstische) stehen zur Verfügung.

25. Bereitstellung, Unterhalt und Sanierung der Schulinfrastruktur

Kurzbeschreibung

Den Lehrpersonen und den Schülerinnen und Schülern stehen moderne und zeitgemässe Unterrichtsräume und Infrastrukturen zur Verfügung.

Massnahmen

- a) Die Gemeinde erweitert die Schulinfrastruktur gestützt auf den Schulraumplanungsbericht und gemäss Schulentwicklung. Notwendige Sanierungen werden geplant.
- b) Abschluss Sanierung und Erweiterung Schulanlage Gersag.
- c) Schulmobiliar und IT werden bedarfsgerecht ersetzt oder ergänzt.

Schule und Kultur



«Emmen pflegt ein vielfältiges Kulturangebot – auch für Kinder.»



26. Pflege kultureller Stärken und Nischen

Kurzbeschreibung

In Emmen besteht ein vielfältiges Kulturangebot.

Massnahmen

- Die Förderung der musikalischen Bildung hat an der Musikschule und an der Volksschule Bedeutung gemäss Verfassungsartikel.
- Emmen unterstützt die Stiftung akku und die Kunstvermittlung.
- Emmen wirkt in der Regionalen Kulturkonferenz (rkk) mit und pflegt kommunale Kulturtreffs.

27. Attraktive Bibliotheken

Kurzbeschreibung

Emmen verfügt neben den Schulbibliotheken über eine attraktive Gemeindebibliothek.

Massnahmen

- Ein Konzept zur besseren Positionierung und Verankerung der Gemeindebibliothek wird erstellt.
- Emmen pflegt die regionale Zusammenarbeit als Mitglied im Regionalen Bibliotheksverband und partizipiert so an modernen Neuerungen (z.B. E-Books) für attraktives Lesen.



Sicherheit und Sport

Emmen bietet Sicherheit und leistet damit einen wesentlichen Beitrag zu einer lebenswerten Gemeinde. Zusammen mit der Polizei und Privaten werden die notwendigen Massnahmen zur Gewährung der Sicherheit festgelegt. Die Feuerwehr Emmen und die ZSO Emme sind in der Lage, mit hoher Qualität die vorgegebenen Aufgaben zu erfüllen. Die Bewohnerinnen und Bewohner werden sensibilisiert, die öffentliche Ordnung zu erhalten.

Die Sportstadt Emmen will Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Seniorinnen und Senioren, Ausländerinnen und Ausländer, Behinderte, sportlich Inaktive aus Gründen der Gesundheitsprävention zu Bewegung und zu sportlichen Aktivitäten motivieren. Denn die Gemeinde Emmen verfügt über ausgezeichnete Sportanlagen und viele Naherholungs- und Bewegungsgebiete. Schule, Vereine und Private bieten ein breites Spektrum an sportlichen Betätigungsmöglichkeiten an. Die Jugendsportförderung geniesst einen hohen Stellenwert.





28. Leben in Sicherheit

Kurzbeschreibung

Die Bevölkerung von Emmen fühlt sich sicher. Die Gemeinde Emmen ist darauf vorbereitet, in Krisen- und Notlagen effizient und zielgerichtet zu handeln. Störungen der öffentlichen Sicherheit werden schnell behoben.

Massnahmen

- a) Das bewährte Zusammenwirken zwischen der Polizei, der Jugendarbeit Emmen und Privaten im öffentlichen Raum wird weitergeführt.
- b) Die überregionale Zusammenarbeit im Zusammenhang mit der vielfältigen Nutzung des öffentlichen Raumes wird unterstützt.
- c) Bau-, Umbau- sowie Gestaltungsvorhaben werden auf deren Auswirkungen auf die öffentliche Sicherheit und das Sicherheitsempfinden überprüft.



Sicherheit und Sport



«Emmen motiviert zu Bewegung
und sportlichen Aktivitäten.»



29. Emmen als vielfältige Sportstadt

Kurzbeschreibung

Emmen bietet der Bevölkerung, seinen Vereinen sowie dem Leistungssport eine attraktive Infrastruktur. Die Gemeinde unterstützt eine Vielzahl von Sportarten und fördert dadurch Gesundheit, Integration und den Spitzensport gleichermaßen.

Massnahmen

- a) Die Gemeinde fördert den Breiten- und den Leistungssport und stellt dazu die Infrastruktur zur Verfügung, ermöglicht den Zugang zum Sportnetzwerk und unterstützt den Leistungssport mittels qualitativ hochstehender Jugendsporförderung.
- b) Jungen Menschen wird eine jugendgerechte, nachhaltige und sinnvolle Freizeitbeschäftigung in einem Sportverein ermöglicht.
- c) Emmen leistet einen wesentlichen Beitrag zur Förderung der Gesundheit, Sozialkompetenz, Integration und Entwicklung junger Menschen.
- d) Emmen unterstützt das Ausbildungszentrum des Schweizerischen Fussballverbandes (SFV).

30. Die Sportinfrastruktur modernisiert und das Angebot an neue Bedürfnisse angepasst

Kurzbeschreibung

Im Rahmen ihrer Möglichkeiten stellt die Gemeinde Emmen gepflegte, moderne und vielseitige Sportinfrastrukturen bereit.

Massnahmen

- a) Sanierungsbedürftige Turnhallen und Aussenanlagen werden auf einen zeitgemässen Stand gebracht.
- b) Das zentral gelegene, zusammenhängende Sportareal Rossmoos wird konzipiert.



Finanzen und Personelles

Die Direktion Finanzen und Personelles ist verantwortlich für die Koordination und Gewährleistung einer nachhaltigen Finanzpolitik der Gemeinde Emmen.

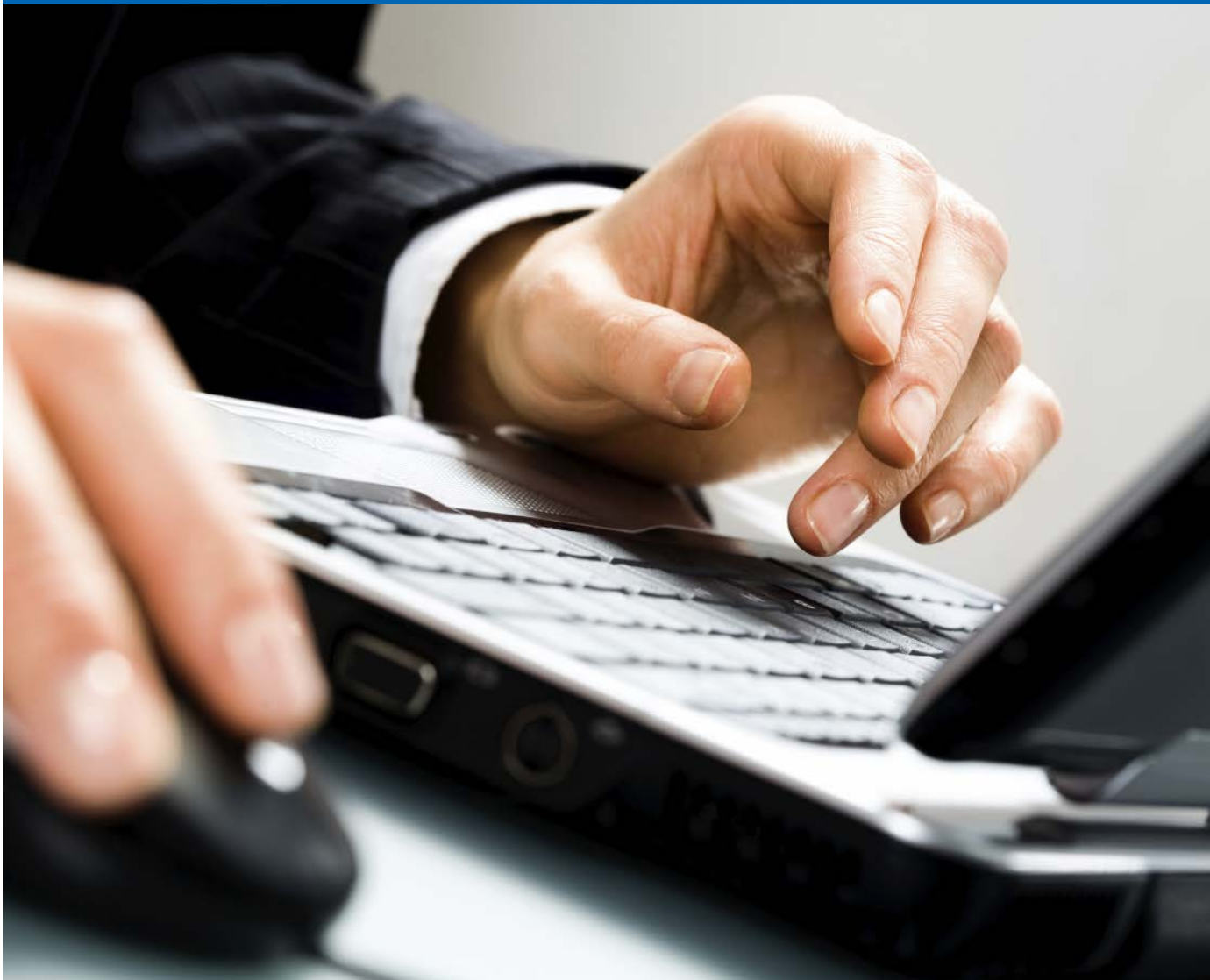
Aufgabe des Departementes Finanzen, Immobilienbewirtschaftung und Informatik ist die Verwaltung des Vermögens der Gemeinde sowie die eigentliche Rechnungslegung und die Erarbeitung des jährlichen Budgets inkl. des Aufgaben- und Finanzplans (BAFIP). Hinzu kommt die Erstellung von regelmässigen Controllingberichten zur internen Steuerung der Ausgaben.

Die Bewirtschaftung der Immobilien obliegt dem Bereich Immobilienbewirtschaftung. Dieser ist ebenfalls zuständig für die Erarbeitung der langfristigen Investitionsplanung.

Der Bereich Informatik sorgt für eine stetige Weiterentwicklung im technischen Bereich und ist bestrebt, sich als kompetenten Ansprechpartner für IT-Lösungen zu positionieren.

Das Departement Personal und Organisation sorgt dafür, dass mit leistungsfähigen und motivierten Mitarbeitenden die bestehenden und zukünftigen Herausforderungen an eine moderne Verwaltung bewältigt werden können.

Die steuerliche Aufgabenverteilung zwischen Kanton und Gemeinden wurde mit LuTax neu geregelt. Emmen leistet ihre Aufgaben gemäss der Neuorganisation.





31. Nachhaltige Finanzpolitik

Kurzbeschreibung

Die Gemeinde strebt einen soliden Finanzhaushalt durch die konsequente Umsetzung der Massnahmen des Stabilisierungsprogrammes, der Beibehaltung des Steuerfusses und ausgeglichene oder positive Rechnungsabschlüsse an.

Massnahmen

- a) Die Ausgaben orientieren sich an den Einnahmen. Es entsteht keine Neuverschuldung aus der Laufenden Rechnung heraus.
- b) Der Steuerfuss wird beibehalten.
- c) Die Qualität des Leistungsangebots wird gehalten, überprüft und angemessen weiter entwickelt.
- d) Die angebotenen Leistungen werden effizient abgewickelt.
- e) Die Erkenntnisse und Ergebnisse aus dem Stabilisierungsprogramm werden weitergeführt.

32. Investitionsplanung

Kurzbeschreibung

Die künftigen Investitionen richten sich nach den finanziellen Mitteln.

Massnahmen

- a) Ein Selbstfinanzierungsgrad (Finanzierung der Investitionen aus den selbst erarbeiteten Mitteln) am Ende der Planperiode 2013 – 2017 von mindestens 80% wird angestrebt.
- b) Die Methodik der langfristigen Investitionsplanung wird konsequent umgesetzt. Diese enthält auch die Priorisierung und die Plafonierung der Investitionen.

33. LuTax – Neuorganisation

Kurzbeschreibung

Die Organisation im Steuerbereich ist auf die neue Aufgabenverteilung zwischen Kanton und Gemeinde ausgerichtet. Die Kundenorientierung steht weiterhin im Vordergrund.

Massnahmen

- a) Emmen übernimmt eine aktive Rolle in der Weiterentwicklung der Prozessabläufe und Hilfsmittel (u.a. Software).
- b) Emmen führt die professionelle Aufgabenerfüllung und die Qualität der Kundenbeziehung auch mit geänderten Kompetenzen zwischen Kanton und Gemeinde fort.

Finanzen und Personelles



«Die Verwaltung ist dienstleistungsorientiert und setzt angebotene Leistungen effizient um.»



34. Laufende Weiterentwicklung der IT

Kurzbeschreibung

Ressourcengerechte Entwicklung im finanziellen, personellen und infrastrukturellen Bereich sicherstellen

Massnahmen

- Die transparente Kostenentwicklung bei wechselnden IT-Anforderungen wird beibehalten.
- Das notwendige Know-how wird gefördert und sichergestellt.
- Die Gemeinde strebt die Positionierung als kompetenten Ansprechpartner für IT-Lösungen/ Ressourcen an.

35. Das Gemeindepersonal stellt sich der Zukunft

Kurzbeschreibung

Die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen werden mit den dienstleistungsorientierten und kundenfreundlichen Mitarbeitenden der Verwaltung bewältigt.

Massnahmen

- Leistungen werden ziel- und leistungsorientiert erbracht.
- Die Zusammenarbeit mit unseren Kundinnen und Kunden ist effizient und lösungsorientiert.
- Unsere Informationssysteme werden aktiv genutzt, bewirtschaftet und laufend aufbereitet.

36. Die Gemeinde etabliert sich als attraktive Arbeitgeberin

Kurzbeschreibung

Die Gemeinde nimmt ihre Rolle als verantwortungsbewusste und moderne Arbeitgeberin wahr.

Massnahmen

- Weiterbildungsmassnahmen werden stufen- und situationsgerecht unterstützt.
- Vorgesetzte führen nach unseren Führungsgrundsätzen und haben Vorbildcharakter.
- Emmen will Referenz einer soliden Ausbildungsstätte sein.
- Eine Motivationssteigerung durch eine positive Unternehmenskultur wird erreicht.





Die Leitsätze und das Legislaturprogramm sind am Schalter der Gemeindekanzlei Emmen, 1. Stock, erhältlich oder abrufbar unter

www.emmen.ch/leitsaetze

www.emmen.ch/legislaturprogramm

Herausgeber:
Gemeinderat Emmen

Gemeinde Emmen
Rüeggisingerstrasse 22
CH-6021 Emmenbrücke
www.emmen.ch